

Lainecker Gemeindebrief

Dezember 2012
Januar 2013

Evangelisch-
Lutherische
Epiphaniaskirche



Mache dich auf, werde licht, denn
dein Licht kommt und die Herrlich-
keit des Herrn geht auf über dir!
Jesaja 60,1

In dieser Ausgabe:

Andacht	3
Kirchenvorstandswahl	4
Budapestreise	5
Kartoffelaktion	5
Kindergarten Laineck	6
Flossenbürg, Rückblick	7
Äktschntag, Advent	8
Rückblick: ViertelvorElf	8
Rückblick Äktschntag	9
Fahrt nach Abensberg	10
Konzertbesuch	11
Klettertour Rückblick	11
Geburtstage	13
Kirchenbücher	13
Firmen in Laineck	14
Gemütlicher Advent	15
Weihnachtsblasen	15
Christbaumaktion	15
Ökum. Fasching	15
Termine 2013	15
Gottesdienste und Veranstaltungen	15
Brot für die Welt	16

**Bitte beachten Sie die
Brot-für-die-Welt-Tüten!**

Pfarramt	Warmensteinacher Straße 85 Tel. 9 99 77, Fax 9 80 02 91 Epiphaniaskirche-Laineck@gmx.de www.epiphaniaskirche.de
Pfarrer	Gottfried Lindner, Tel. 9 99 77 Bayreuth-Evangelisch@gmx.de
Vertrauensmann Sekretärin Mesnerin	Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Karin Kofer (Di, Do, Fr 9 - 11 Uhr), 9 99 77 Margita Rickauer, Tel. 9 21 05
Gabekonto	Volksbank/Raiffeisenbank Konto 58 20 596, BLZ: 773 900 00
Kirchbaukonten:	Sparkasse: 380 49 284, BLZ: 773 501 10 VR-Bank: 580 02 18, BLZ: 773 900 00

Wir laden herzlich ein:

Coro vocale	Freitag, 20.15 Uhr, Gottfried Nitsche, Tel. 7 93 03 80
„Emotion-Kids“ Jugendchor „Emotion“	Dienstag, 17.45 - 18.45 Uhr Donnerstag, 19.15 - 20.15 Uhr, Heike Nitsche, Tel. 7 93 03 80
Hauskreise	Dienstag, 19.30 Uhr (vierzehntäglich), Ringstr. 22, Christine Schmidt Dienstag, 19.30 Uhr (vierzehntäglich), Denkmalstr. 11, Erika Wening
Jugendgruppe ab 12	Freitag, 16-17.30 Uhr, Norbert Gebhardt, Tel. 9 47 04 Ulrike Szech, Tel. 98 07 08
Frauenrunde	Mittwoch, 19.30 -21 Uhr, (vierzehntäglich) Heidi Freiberger, Tel. 9 22 22
Jungbläser	Donnerstag, 18-19.30 Uhr Anne Meyer, Tel. 51 31 35
Posaunenchor	Donnerstag, 19.30-21 Uhr, Anne Meyer, Tel. 51 31 35
Angebote für Kinder	nach Absprache: Martina Reul & Team, Tel. 7 91 29 11
Besuchsdienstkreis	nach Absprache: Pfr. Gottfried Lindner
Meditatives Tanzen	Dienstag, 20 Uhr: 11. Dezember „Adventstänze“, 8. Januar „Tanzen zum Jahresbeginn“ Claudia Schlösinger, Tel. 9 84 65
Yoga-Kurse	jeweils Dienstagvormittag nach Absprache Martina Schmittroth, Tel. 9 43 66
Gitarrenkurs	Pfr. Wolfgang Burkholz, Tel. 1 68 91 18

Liebe Lainecker!

Wer von uns wäre nicht gerne eine „Lichtgestalt“ für seine Familie, für seine Gemeinde oder gar für sein Land? Wir brauchen Vorbilder und Lichtträger, die uns voran gehen und auf die wir stolz sind. Unsere Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher, die bei der Wahl kandidiert haben, sind für unsere Gemeinde solche Persönlichkeiten, die durch ihr Engagement und ihren Einsatz die Epiphaniaskirche aufbauen und in ein gutes Licht rücken. Sie werden am 2. Advent in unserer Kirche eingeführt.

Doch unser Monatsspruch versteht das mit dem „licht werden“ nicht so, dass wir aus eigener Kraft Lichtgestalten werden, dass wir gewissermaßen selbst das Licht produzieren. Vielmehr fordert er dazu auf: öffne dich für das Licht Gottes, das auf dich zukommt, nimm Sein Licht in dich auf!

Der Prophet Jesaja sprach diese Worte Menschen zu, die in schwerer Verzweiflung und Trauer lebten. Eigentlich sind seine Worte eine Provokation. Stellen Sie sich vor, wir richten diese Worte an einen Verzweifelten, dem ein lieber Mensch genommen wurde: „Mache dich auf werde licht!“ Er wird fragen: „Wie soll ich Licht finden, wenn es in mir nur noch dunkel ist?“

In mir ist es finster, aber bei Dir ist das Licht

Wir dürfen uns getrost diese innere Dunkelheit eingestehen, die wir alle kennen. Gerade sie macht uns frei, nicht selbst etwas produzieren oder anderen vorspielen zu müssen, sondern uns für Gott zu öffnen und ihm mit Bonhoeffer zu bekennen:

*„In mir ist es finster, aber bei Dir ist das Licht;
ich bin einsam, aber Du verlässt mich nicht;
ich bin kleinmütig, aber bei Dir ist die Hilfe;
ich bin unruhig, aber bei Dir ist der Friede;
in mir ist Bitterkeit, aber bei Dir ist die Geduld;
ich verstehe Deine Wege nicht, aber Du weißt den Weg für mich.“*

Dietrich Bonhoeffer ist für viele Christen zur Lichtgestalt geworden, aber vor allem deshalb, weil er seine eigene Dunkelheit erkannte und sich für das Licht und die Zusagen Gottes geöffnet hat. Das wünsche ich auch mir und Ihnen in dieser Adventszeit und vor allem unserem neuen Kirchenvorstand, dass wir dem Licht Gottes Raum geben und es sich in unserem Leben widerspiegeln kann.

Ihr Pfarrer Gottfried Lindner



Erfolgreiche KV-Wahl

Liebe Mitglieder unserer Gemeinde, im Namen der Kandidatinnen und Kandidaten der KV-Wahl darf ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern herzlich bedanken!

Die Lainecker waren wieder Spitzenreiter, was die Wahlbeteiligung in Bayreuth angeht. Mit 33,4% haben immerhin ein Drittel der Gemeindemitglieder von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht. Damit wurde die gute Beteiligung der letzten Wahlen deutlich übertroffen (2006 25,3%; 2000 19%; 1994 22,9%). Wir liegen auch weit über dem durchschnittlichen Wahlergebnis von Bayern (20%) und des Kirchenkreises Bayreuth (25,5%).



415 Gemeindemitglieder haben abgestimmt!

415 (2006: 338) von 1242 (2006: 1339) wahlberechtigten Gemeindemitgliedern haben mitgestimmt und damit das Engagement des Kirchenvorstandes honoriert. Nun noch ein Blick auf die Altersgruppen. Die 14-19jährigen beteiligten sich mit 32,4% (2006: 34%), die 20-39jährigen mit 8,6% (2006: 8,6%), 40-59jährigen 28,6% (2006: 25%) und die ab 60jährigen mit 40% (2006: 32,6%). Eine noch ausführlichere Übersicht finden Sie unter: www.epephaniaskirche.de

Der Anteil unserer Briefwähler lag mit 254 Wahlbriefen bei 61,2%, leider waren davon 61 - also fast jeder vierte - ungültig, da sie ohne Wahlschein und Adresse abgegeben wurden und dem Wählerverzeichnis nicht zugeordnet werden konnten. Diese hohe Zahl von ungültigen Brief-Wahlscheinen führen wir auf den komplizierten Erklärungstext auf dem Wahlkuvert zurück. Der Landesbischof hat hier eine Korrektur und Überarbeitung zugesagt.

Kirchenvorstand noch nicht ganz komplett

Die sechs gewählten Kirchenvorsteher: Claudia Frosch, Ulrike Szech, Martin Dörnhöfer, Norbert Gebhardt, Hans Pöhlmann und Klaus Polster werden in den nächsten Tagen zusammen mit Pfarrer Gottfried Lindner zwei weitere Personen in geheimer Wahl berufen. Danach ist der Kirchenvorstand (2012-2018) mit neun Personen komplett. Die vier weiteren Kandidatinnen und Kandidaten gehören zum erweiterten Kirchenvorstand, erhalten alle Protokolle und Informationen und rücken nach, falls ein Kirchenvorstand ausfällt. Im Gottesdienst am 2. Advent wird der neue Kirchenvorstand eingeführt und drei Kirchenvorsteherinnen, die nicht mehr angetreten sind, verabschiedet.



Eine sehr eindrückliche Zeit und gute geistliche Gemeinschaft erlebten wir auf unserer Gemeindereise vom 30.9.-2.10. in Budapest. Besonders die nächtliche Stadt hat uns fasziniert. Im Hintergrund des Bildes die Donau und die bekannte Bastei.

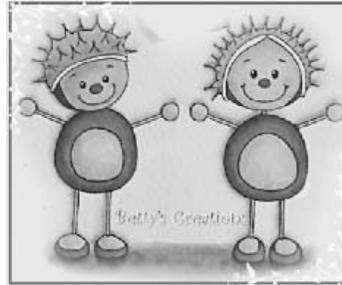


Bereits 2011 konnten wir durch gespendete Kartoffeln aus Guttenthau über 1000 Euro für den Kirchbauverein sammeln. Auch dieses Jahr brachten die Konfirmanden und Vorstandsmitglieder Kartoffeln zu den Laineckern. Wir danken für den Spendenbetrag von 1502 Euro, wir danken den Konfirmanden und allen Helfern!

Ein wirklich toller Herbst

Ein kleiner Einblick in die Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren

Der Herbst bietet mit seinen schillernden Farben, saisonalen Ernten und beliebten Feiertagen viel für die Kinder der „Lainecker Schlossbande“. Wir können auf einen sehr schönen Erntedankgottesdienst mit prächtigen Erntewagen zurück blicken. Die Kirchengemeinde und der Kindergarten betrachteten das Erntefest aus der Sicht der Tiere, was für alle eine völlig neue Perspektive darstellte. Den Kindern machte es Freude, eines der vielen Tiere zu spielen.



Kastanienmännchen, Ketten und Kürbisgesichter

Aber nicht nur die Tiere, sondern auch die Kinder freuen sich über die Früchte des Herbstes, so werden die Gruppenräume mit mitgebrachten Kürbissen, Maiskolben, Eicheln und Kastanien dekoriert. Diese werden von den Kindern nur allzu gerne als Spielzeug und Bastelmaterial verwendet. So entstehen lustige Kastanienmännchen, Ketten oder Kürbisgesichter.

Auch die „Lainecker Schlossköche“, die jeden Donnerstag den Kochlöffel schwingen, haben bereits den Herbst für ihre Speisekarte entdeckt. Ob Apfelmus aus selbst gesammelten Äpfeln oder eine leckere Kürbissuppe, der Herbst schmeckt allen gut.

Kürbissuppe: Zutaten für 2 Portionen

400 g Kürbisfleisch, eine große Zwiebel, etwas Butter, 750ml Gemüsebrühe, 100ml Sahne, 100g Schmand und Petersilie. Kürbisfleisch in grobe Würfel schneiden. Zwiebel schälen, grob hacken und in etwas Fett glasig braten. Kürbisfleisch dazu geben. Mit Gemüsebrühe auffüllen und 20 Min. köcheln lassen, dann Schmand und Sahne dazu geben und nicht mehr kochen lassen. Anschließend alles pürieren. Mit klein gehackter Petersilie bestreut servieren.



Martinsumzug am 11.11.12

Ein weiteres Herbst-Highlight wird voller Vorfriede von den Kindern vorbereitet: St. Martin. Die alte Legende wird neu spannend gestaltet in der Martinsandacht mit Pfr. Lindner. Dann können es die Kinder kaum erwarten, mit ihren selbst gebastelten Laternen zur Kirche zu laufen. Und viele Familien, die längst den Kindergarten verlassen haben, schließen sich gerne an... fast schon ein Fest für den ganzen Ortsteil Laineck bei Glühwein, Martinsmännla und bunten Gesprächen...

Gemeindefahrt nach Flossenbürg

Nach einer kleinen Einführung ins Thema im Gemeindeforum über die Hintergründe und möglichen Ursachen des Nationalsozialismus fuhr am 3. Oktober unsere kleine Lainecker Gruppe, unter der Leitung von Martin Dörnhöfer, zur KZ-Gedenkstätte nach Flossenbürg. Zuerst besuchten wir dort in Floß einen Judenfriedhof, erfuhren Interessantes über die jüdischen Beerdigungsrituale und den jüdischen Glauben und beteten gemeinsam das Kaddisch – ein jüdisches Totengebet. Anschließend stärkten wir uns auf einem Parkplatz gemeinsam bei mitgebrachtem Kaffee, Tee, Kuchen und Wurstbrotchen.



Führung von Martin Dörnhöfer

Danach begleitete uns Martin Dörnhöfer durch die Gedenkstätte des ehemaligen Konzentrationslagers Flossenbürg und erklärte uns anschaulich die Zusammenhänge und Abläufe dieses Konzentrationslagers, in dem damals so viele Menschen Leid erfuhren und den Tod fanden. Mit Erzählungen, Gedichten, besinnlichen Texten und Gebeten brachte er uns die damalige Zeit und Geschichte nahe. Die dortigen Ausstellungen und Installationen gingen einem sehr nahe. Es ist wirklich kaum zu fassen, was in diesem Lager damals vorging. Auch wenn es schwer ist, sollte man sich dennoch mit diesem Teil unserer deutschen Geschichte befassen. Denn nur wer sich mit der Geschichte auseinandersetzt, kann daraus lernen.



Nach einem kurzen Abstecher zu dem Steinbruch, in dem damals die KZ-Häftlinge unter schwersten Bedingungen arbeiten mussten, ging es wieder zurück nach Laineck in den Gemeindeforum. Dort saßen wir noch ein bisschen zusammen bei einer leckeren Kürbissuppe und reflektieren das Erlebte. Ein gelungener, beeindruckender, sehr interessanter Ausflug. *Laura und Martina Reul*

mehr Bilder unter www.epiphaniaskirche.de



Ökumenischer Advent- Kreativnachmittag

Samstag, 8. Dezember
- XXL - Version -
14 - 17 Uhr
Epiphaniaskirche
Kids von 5 -12 Jahre



An vielen verschiedenen Stationen wird gemalt, gebastelt, gestaltet, uvm. Lasst Euch überraschen! Natürlich gibt's Plätzchen und Adventspunsch. Zieht Euch Ältere Kleidung an! Kostenbeitrag 2 Euro.



AM 4. NOVEMBER BEGEISTERTE UNS DER GOSPELCHOR „COLORS OF TRINITY“ AUS WARMESTEINACH BEIM VIERTEL-VOR-ELF-GOTTESDIENST. BEIM ANSCHLIEßENDEN MITTAGESSEN WURDEN 330 EURO FÜR DIE ORGEL UND FÜR DEN KIRCHBAU GESPENDET. VIELEN DANK UNSEREN KÖCHEN MARGITA UND MARTIN UND ALLEN MITWIRKENDEN!



Thema: Blindsein

Diesmal konnten alle Kinder einmal erleben, wie es ist, einen unserer fünf Sinne nicht mehr zu haben. Das Thema hiess: „Der blinde Mensch“. Wir hörten z.B. eine Geschichte über den blinden Bartimäus. Anschließend liess es sich an sieben Stationen erfahren, wie schwer es ist, blind zu sein. Der Mensch ist ein Augentier, d.h. er nimmt die meisten Informationen über die Augen wahr. Kann man nicht sehen, muss man seine Umwelt ertasten, erriechen, erschmecken und erhören. Das war für alle Kids eine ganz neue Erfahrung.

Zum Beispiel musste man sich im Dunkelcafe in absoluter Finsternis ein Getränk bestellen, einschenken, essen und bezahlen. Oder im Finsternisparcour sich einen Weg ertasten. Unterwegs gab es einige interessante Dinge zu erfühlen. Natürlich lernte man auch noch die Blindenschrift kennen (genannt Braille-Schrift), man konnte verschiedene Nahrungsmittel erschmecken, sich blind einen Parcour führen lassen, uvm.



Adventsfahrt zur Märchenstadt Abensberg

**Busfahrt für alle Generationen mit Adventsmarkt und Brauereiführung
Sonntag 2. Advent, Abfahrt 11.30 Uhr, Rückkehr gegen 20 Uhr**

Gemeinsam starten wir bei der Feuerwehr Laineck um 11.30 Uhr. Unser Ausflug führt uns in Richtung Süden nach Abensberg. Gegen 14 Uhr erwartet uns der Nicklasmarkt im romantischen Schlossgarten und 500m weiter der Weihnachts- und Künstlermarkt am Kuchlbauerturm.

Führung in der märchenhaften Kuchlbauerbrauerei

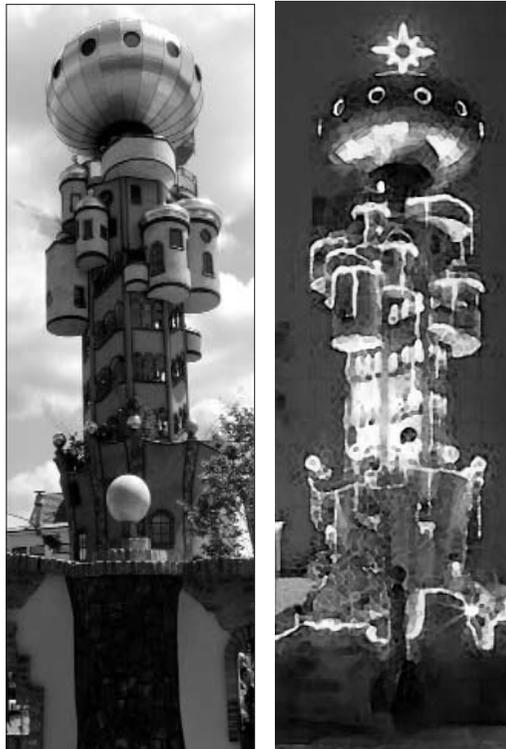
Das Highlight des Ausflugs beginnt um 16.15 Uhr mit der Führung durch die Kuchlbauerbrauerei, die vom Künstler Friedensreich Hundertwasser märchenhaft gestaltet wurde und nicht nur Kinder fasziniert. Unter anderen sind das „Abendmahl“ von Leonardo da Vinci und ein Kirchenmodell (vielleicht etwas für Laineck?) im Hundertwasser-Stil zu bestaunen.

Hundertwasserturm

Der Aufstieg zum Kuchlbauerturm mit herrlicher Aussicht auf den nächtlichen Markt und die Stadt wird sicher unvergessen bleiben. Die Führung (90 Minuten) schließt mit einem kleinen Imbiss mit Kuchlbauerbier oder Limo und einer Abensberger Breze. Nach einem kurzen Streifzug durch den Weihnachtsmarkt mit Möglichkeit zum Abendessen geht es wieder auf die Heimreise.

Die Fahrt wird von der Männerarbeit für die ganze Gemeinde organisiert und kostet für Kinder 18 und für Erwachsene 25 Euro. Darin ist der Gruppenpreis für die Führung enthalten (10,50/ 8 Euro).

Bitte tragen Sie sich baldmöglichst in die Liste in der Kirche ein oder rufen Sie im Pfarramt an oder bei Klaus Polster, Tel. 99009200. Die Plätze sind begrenzt.



Konzertbesuch von Phunk Sy Dunk

Samstag 8. Dezember 20 Uhr, Bechersaal Altstadt, Eintritt 7 Euro

Das Konzert steht unter dem Thema: 2012 - Funk & Soul at its best! Spielspaß pur und funky grooves, die in die Beine gehen! Von James Brown über Andrew Strong bis Tower of Power, Stevie Wonder und Incognito, von Klassikern über weniger bekannte Sahnestückchen bis hin zum einen oder anderen aktuelleren Song - wie immer wird ein umfassender Querschnitt durch das Genre dargeboten, selbstverständlich in feinsten Handarbeit, angeführt von einer jeweils dreifach starken Bläser- und Gesangs-Sektion. **Anmeldung, Mitfahrgelegenheit, Karten über Männerbeauftragten Klaus Polster Tel. 99009200; klauspolster@gmx.de (auch Frauen sind eingeladen!)**



Am 23. September waren sechs Papas mit insgesamt neun Kindern und mit einem Führer im Hirschtal (Naturkletterpark Norissteig) unterwegs. Fand ein Kind keinen Tritt half der Papa. So arbeitete sich die ganze Gruppe durch den Fels. Die Gemeinschaft von Vater und Kind wurde gefestigt, so wie wir uns das auch in der Beziehung zum himmlischen Vater wünschen. Einen ausführlichen Bericht mit vielen Fotos finden sie unter „ephianiaskirche.de“. *Foto: Klaus Polster*

Was finden Sie in Laineck und Umgebung wo?

Akupunktmassage nach Penzel
Olga Simon, Griesweg 1 ☎ 1675007

Apotheke
Rosen - Apotheke ☎ 9 98 71
Fichtelgebirgsstraße 1, Fax: 9 43 71
Mo-Fr 8-18.30 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Bäckerei
Fuhrmanns Backparadies ☎ 9 25 75
Rodgersberg 4, Montag geschlossen
Di-Sa 5.30-12.30; Di-Fr 14.30-18 Uhr

Filiale: Brüxer Weg 2 ☎ 97 06 77
Di-Fr 7-12; Sa 6.30-12 Uhr
Do und Fr 14.30-18 Uhr

Bank

Sparkasse Bayreuth
Schloßstraße 21 a ☎ 507 36 60
Mo 14-17.30 Uhr; Fr 14-16,
Di und Do 8.30-12.30 Uhr

Beauty-Studio
Schloßstraße 27 ☎ 150 47 90
Fußpflege • Kosmetik • Massagen

Diakonie

Zentrale Diakoniestation ☎ 65160
Friedrich-von-Schiller-Straße 11½
Werkstattladen (WfbM) ☎ 7 99 74-0

Fliesenleger

Jörg Strutz, Meisterbetrieb ☎ 980 01 88
Fichtelgebirgsstr. 19, gute Beratung!

Friseur

Friseursalon Charmant ☎ 9 22 02
Schloßstraße 1 P vor dem Salon,
Lottoannahmestelle

Elisabeths Frisierstübchen ☎ 98 06 00
Rodgersberg 15, tel. Terminvereinbarung

Fußpflege, med. mobil

Claudia Handrich, ☎ 5086003
Fichtelgebirgsstr. 66, Geschenkgutschein!

Gaststätten

ASV-Sportheim Laineck ☎ 9 92 16
Speisegaststätte, Rodgersberg 2
Di-So 10-14 Uhr, 16-23 Uhr
Di ab 15 Uhr, Montag Ruhetag

Bärnreuther, Pizzeria ☎ 9 90 07 20
Denkmalstr. 4, Di-So ab 17 Uhr,
So 11-14, Ausnahme Reservierungen!

Getränkemarkt + Heimdienst

Fischers Getränkestadl ☎ 09208/588580
Burgstraße 22, 95463 Bindlach

Hunde und Pferde Leckerlies

Beate Schiller, Laineck ☎ 7932777
Mo-Do 8-12,14-18, www.wau-lecker.de

Lainecker Kinna Lod'n

Spiel- und Babyzeich gebr. ☎ 80029400
Sandra Grieshammer & Nicole Böhner
Schloßstr. 27, Mo+Mi 15.30-17.30 Uhr
Di + Do 8.30-10.30 Uhr + n.Vereinb.

neu!

Malergeschäft

Peter Nützel, Malermeister ☎ 9 99 74
Kalte Leite 20, 95448 Bayreuth-Laineck

Metzgerei

Eine gute Adresse in Bayreuth!
Imhof, Alexanderstraße 12 ☎ 2 74 78
Filiale: Lainecker Str. 1 ☎ 9 95 54

Musikunterricht

Gottfried + Heike Nitsche ☎ 793 03 80
Griesweg 5; Klavier, Keyboard, Block-
flöte, musikalische Früherziehung,
Unterricht: Musik- und Harmonielehre

Steuerbüro

Ralph Schmidt, Steuerberater
Bernecker Straße 58 ☎ 15034100

Wir gratulieren herzlich im Dezember u. Januar
zum 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag

Leider können wir diese Daten im
Internet nicht veröffentlichen!



Herausgeber:

Evang. Luth. Pfarramt Epiphaniaskirche, Warmensteinacher Straße 85, 95448
Bayreuth. Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Gottfried Lindner, Auflage:
1200. Redaktionsschluss der Ausgabe Februar/März 2013 ist der 30. Dez.
Neue Gemeindebriefe liegen ab Donnerstag bzw. Sonntag 27. Januar bereit.

Gemütliche Adventsfeier, Samstag 15. Dez. 14.30 Uhr

Nicht nur ältere Gemeindemitglieder sind herzlich zur „gemütlichen Adventsfeier“ in unsere Kirche eingeladen. Bei Kaffee, Stollen und Kuchen wollen wir miteinander singen und uns für das Adventslicht die Herzen öffnen.

Unser Posaunenchor spielt am 24. Dezember

09.00 Uhr Siedlung Laineck
 09.45 Uhr Rodersberg bei Bäckerei Fuhrmann
 10.30 Uhr Parkplatz Warmensteinacher Straße / Denkmalstraße
 11.15 Uhr Weihnachtfeier Höflas mit Glühwein und ...

Christbaumaktion, 12. Januar

Wie schon in den letzten Jahren werden die Jungfeuerwehr und die Konfirmanden Ihre Christbäume abholen und entsorgen. Dafür bitten wir um eine Spende für unsere beiden Patenkinder aus Tanzania und Indien! Wir danken bereits jetzt für alle Unterstützung!



Ökumenischer Pfarrfasching, Freitag 25. Januar 19.30 Uhr

Herzliche Einladung in den Pfarrsaal St. Joh. Nepomuk an alle, miteinander zu lachen, zu feiern und zu tanzen. Musik mit Ralph Beierlein, geniale Einlagen und Feines zum Essen. Eintritt: 6 Euro (Vorverkauf 5 Euro), bis 25 Jahre 3 Euro

Termine 2013

1. - 3. Februar	KV-Tagung des neuen Kirchenvorstandes, Heiligenstadt
10.2. - 15.2.	Israelreise
24.2 - 27.2.	Bibelwoche mit Pfr. Bogner, So 9.30, Mo-Mi 19 Uhr
1. Februar	Weltgebetstag in St. Johannis
3. Februar	10 Uhr Taufgedenken mit Kindergarten
9. April	Gemeindefahrt nach Meiningen
28. April	9.30 Uhr Jubel-Konfirmation in St. Johannis
5. Mai	9.30 Uhr und 11 Uhr Konfirmation
14. Mai	19 Uhr Mitgliederversammlung Kirchbauverein
9. Juni	Silberne Konfirmation
29.6. - 30.6.	Gemeindefest
29.8 - 1.9.	Gemeindefahrt nach Antwerpen Do. - So.
11. August	10 Uhr Gottesdienst Sportplatz
29. September	10 Uhr Flurgottesdienst Höflas
1.10. - 3.10.	Fahrt nach Berlin (Jugend und Gemeinde)

Epiphaniaskirche Laineck

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé
Familiengottesdienste 10 Uhr, ViertelvorElf 10.45 Uhr, Jugendgottesdienste 17 Uhr

Sonntag	2. Dezember, 1. Advent
10:00	Gottesdienst (Pfr. Lindner und Posaunenchor)
11:30	Eröffnung des Lainecker Adventsmarktes, St. Nepomuk - Platz
Samstag	8. Dezember, Epiphaniaskirche
14:00	Äktschn - Tag, Advent
Sonntag	9. Dezember, 2. Advent
09:30	Abendmahlsgottesdienst, Einführung neuer Kirchenvorstand, Dank, Verabschiedung alter Kirchenvorstand, Pfr. Lindner Adventsbasar Kirchbauverein
Samstag	15. Dezember, Gemeinderaum
14:30	Gemütliche Adventsfeier
Sonntag	16. Dezember, 3. Advent
09:30	Gottesdienst (Prädikant Rampitsch) Adventsbasar Kirchbauverein
Sonntag	23. Dezember, 4. Advent
16:00	Weihnachtsandacht, Pfr. Lindner und Gesangverein Concordia
Montag	24. Dezember, Heilig Abend
15:00	Familienandacht für Kindergartenkinder (Pfr. Lindner und Team)
17:00	Weihnachtsmusical (Pfr. Lindner und Team)
22:00	Christmette (Pfr. Lindner)
Dienstag	25. Dezember, 1. Weihnachtsfeiertag
19:00	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. i.R. Schröter)
Mittwoch	26. Dezember, 2. Weihnachtsfeiertag
10:00	Konzert-Gottesdienst (Pfr. Lindner und Posaunenchor)
Sonntag	30. Dezember, 1. Sonntag nach dem Christfest
	Kein Gottesdienst
Montag	31. Dezember, Silvester
17:00	Abendmahlsgottesdienst (Pfr. Lindner und Posaunenchor)

Gottesdienste und Veranstaltungen Januar 2012

Epiphaniaskirche Laineck

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchencafé

Familiengottesdienste 10 Uhr

ViertelvorElf 10.45 Uhr

Jugendgottesdienste 17 Uhr

- Dienstag 17:00** **1. Januar, Neujahr**
Ökumenische Andacht, Epiphaniaskirche
Pastoralref. Günther Höfner, Pfr. Lindner & Team
- Sonntag 10:00** **6. Januar, Epiphania**
Musikalischer Gottesdienst zum Epiphaniafest
Emotion, Coco Vocale, Pfr. Lindner
- Montag 19:00** **7. Januar, Epiphaniaskirche**
Israel-Abend; Informationen für Israelfahrer und Interessierte
- Sonntag 09:30** **13. Januar, 1. Sonntag nach Epiphania**
Gottesdienst (Prädikant Rampitsch)
- Freitag 18:00** **18. Januar, Epiphaniaskirche**
Mitarbeiterfest - alle Mitarbeitende sind herzlich geladen!
- Sonntag 09:30** **20. Januar, Letzter Sonntag nach Epiphania**
Meditation zum neuen Wandbild mit Matthias Ose,
Ulrike Szech und Pfr. Lindner
- Freitag 19:30** **25. Januar, St. Johannes Nepomuk, Gemeindesaal**
Ökumenischer Fasching
- Sonntag 09:30** **27. Januar, Septuagesimae**
Gottesdienst (Pfr. i.R. Weinreich)

Brot für die Welt 2012

Die 54. Aktion „Brot für die Welt“ beginnt am 1. Advent mit dem Titel „Land zum Leben - Grund zur Hoffnung?“. Unterstützt werden vorrangig Bauernfamilien in den Entwicklungsländern, die 'Land zum Leben' brauchen. Dem Landraub muss ein Ende gesetzt werden!

Wir danken für Ihre Brot für die Welt - Spende!